

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Prüflaboratorium

Bertrandt Technologie GmbH
Dämmstoffwerk 100, 38524 Sassenburg

am Standort:

Krümke 1, 38479 Tappenbeck

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 besitzt, Prüfungen in folgenden Bereichen durchzuführen:

Temperatur, Feuchte, Sonnenstrahlung, Korrosion, Betriebsfestigkeit, Vibration und mechanischer Stoß sowie in deren Kombination Umweltsimulationsprüfungen (Qualifikationsprüfungen) an technischen Produkten; Untersuchungen zur passiven Fahrzeugsicherheit im Bereich Airbag unter klimatischen Bedingungen (Airbagschussversuch), mechanische Umweltsimulationsprüfung (Scheuerprüfung, Staubprüfung), statische und dynamische Untersuchung zur passiven und aktiven Sicherheit an Fahrzeugen und Bauteilen (u. a. Kopfaufschlag)

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 28.05.2021 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-21326-01. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 6 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-PL-21326-01-00**

Frankfurt am Main, 28.06.2021

Im Auftrag Dipl.-Ing. (FH) Ralf Egner
Abteilungsleiter



Die Urkunde samt Urkundenanlage gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand des Geltungsbereiches der Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkks) zu entnehmen. <https://www.dakks.de/content/datenbank-akkreditierter-stellen>

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkKS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2625) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten (Abl. L 218 vom 9. Juli 2008, S. 30). Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 28.05.2021

Ausstellungsdatum: 28.06.2021

Urkundeninhaber:

**Bertrandt Technologie GmbH
Dämmstoffwerk 100, 38524 Sassenburg**

am Standort:

Krümke 1, 38479 Tappenbeck

Prüfungen in den Bereichen:

Temperatur, Feuchte, Sonnenstrahlung, Korrosion, Betriebsfestigkeit, Vibration und mechanischer Stoß sowie in deren Kombination Umweltsimulationsprüfungen (Qualifikationsprüfungen) an technischen Produkten; Untersuchungen zur passiven Fahrzeugsicherheit im Bereich Airbag unter klimatischen Bedingungen (Airbagschussversuch), mechanische Umweltsimulationsprüfung (Scheuerprüfung, Staubprüfung), statische und dynamische Untersuchung zur passiven und aktiven Sicherheit an Fahrzeugen und Bauteilen (u. a. Kopfaufschlag)

Innerhalb der mit * angegebenen Prüfbereiche ist dem Prüflaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet.

Die aufgeführten Prüfverfahren sind beispielhaft. Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Die Urkunde samt Urkundenanlage gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand des Geltungsbereiches der Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) zu entnehmen. <https://www.dakks.de/content/datenbank-akkreditierter-stellen>

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00

1 Alterung an Kfz- Bauteilen und weiteren technischen Produkten durch Sonnenstrahlungen (Flexibilisierung Kat. I) *

DIN 75220 Alterung von Kfz-Bauteilen in Sonnensimulationsanlagen
1992-11

1.1 Prüfungen von Sonnensimulation an Kfz-Bauteilen (keine Flexibilisierung)

BMW PR 306.4 Sonnensimulation für Ausstattungsteile
2001-09

BMW PR 306.5 Sonnensimulation für Ausstattungsteile
2014-04

2 Korrosionsprüfungen an Bauteilen und technischen Produkten (Flexibilisierung Kat. I) *

DIN EN ISO 6270-2 Beschichtungsstoffe - Bestimmung der Beständigkeit gegen Feuchtigkeit - Teil 2: Kondensation (Beanspruchung in einer Klimakammer)
2018-04

DIN EN ISO 9227 Korrosionsprüfungen in künstlichen Atmosphären - Salzsprühnebelprüfungen
2017-07

DIN 55635 Beschichtungsstoffe - zyklische Korrosionsprüfung von Beschichtungssystemen auf Werkstoffen und Bauteilen im Automobilbau
2019-05

2.1 Korrosionsprüfungen an Bauteilen, Werkstoffen in Automobilbau (keine Flexibilisierung)

VDA 233-102 Zyklische Korrosionsprüfung von Werkstoffen und Bauteilen im Automobilbau
2013-06

3 Betriebsfestigkeit, Vibration und mechanischer Stoß an Bauteilen und technischen Produkten (Flexibilisierung Kat. I) *

DIN EN 60068-2-6 Umgebungseinflüsse - Teil 2-6: Prüfverfahren - Prüfung Fc: Schwingen (sinusförmig)
2008-10

DIN EN 600682-27 Umgebungseinflüsse - Teil 2-27: Prüfverfahren - Prüfung Ea und Leitfaden: Schocken
2010-02

MIL STD 810F Department of Defense - Test Method Standard for Environmental Engineering Consideration and Laboratory Tests
2000-01

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00

4 Kombinierte Umweltsimulationsprüfungen (Qualifikationsprüfungen) an Bauteilen und technischen Produkten (Flexibilisierung Kat. I) *

DIN EN 60068-2-1 2008-01	Umgebungseinflüsse - Teil 2-1: Prüfverfahren - Prüfung A: Kälte
DIN EN 60068-2-2 2008-05	Umgebungseinflüsse - Teil 2-2: Prüfverfahren - Prüfung B: Trockene Wärme
DIN EN 60068-2-14 2010-04	Umgebungseinflüsse - Teil 2-14: Prüfverfahren - Prüfung N: Temperaturwechsel
DIN EN 60068-2-30 2006-06	Umgebungseinflüsse - Teil 2-30: Prüfverfahren - Prüfung Db: Feuchte Wärme, zyklisch (12 + 12 Stunden)
DIN EN 60068-2-50 2000-08	Umweltprüfungen - Teil 2: Prüfungen; Prüfungen Z/AFc: Kombinierte Prüfung; Kälte/Schwingen, sinusförmig für wärmeabgebende und nichtwärmeabgebende Prüflinge
DIN EN 60068-2-51 2000-08	Umweltprüfungen - Teil 2: Prüfungen; Prüfungen Z/BFc: Kombinierte Prüfung; Trockene Wärme/Schwingen, sinusförmig für wärmeabgebende und nichtwärmeabgebende Prüflinge

4.1 Kombinierte Umweltsimulationsprüfungen (Qualifikationsprüfungen) an Bauteilen und technischen Produkten (keine Flexibilisierung)

VW PV1200 2004-10	Fahrzeugteile - Prüfung der Klimawechselfestigkeit
VW PV2005 2000-09	Fahrzeugteile - Prüfung der Klimawechselfestigkeit (hier: <i>nur Variante PV2005a</i>)

5 Untersuchungen zur passiven Fahrzeugsicherheit im Bereich Airbag unter klimatischen Bedingungen (Airbagschussversuch) (Flexibilisierung Kat. I) *

ISO 12097-2 1996-10	Road vehicles - Airbag components - Part 2: Testing of airbag module
------------------------	--

5.1 Untersuchungen zur passiven Fahrzeugsicherheit im Bereich Airbag unter klimatischen Bedingungen (Airbagschussversuch) (keine Flexibilisierung)

AK-LV 01 2009-06	Airbagsystem - Airbag-Module, Anforderungen und Prüfungen - Kapitel 5: Aufblasversuch/Standverhalten
---------------------	--

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00

VW PV3545 2006-09	Serienprüfung von Airbagsystemen - Prüfung Aufblasverhalten
VW PV3546 2005-05	Serienprüfung von Kopfairbagsystemen
VW PV3550 2010-06	Serienprüfung von Seitenairbagsitzlehnen, Seitenairbagpolstern und Seitenairbagpolsterteilen

6 Statische und dynamische Untersuchung zur passiven und aktiven Sicherheit an Fahrzeugen und Bauteilen (u. a. Kopfaufschlag) (Flexibilisierung Kat. I) *

ECE R 17 2010-08	Einheitliche Bestimmungen für die Genehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich der Sitze, ihrer Verankerungen und Kopfstützen
ECE R 21 2008-07	Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich ihrer Innenausstattung
ECE R 25 2010-08	Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von in Fahrzeugsitze einbezogenen und von nicht einbezogenen Kopfstützen
ECE R 42 1983-09	Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeuge hinsichtlich ihrer vorderen und hinteren Schutzeinrichtungen (Stoßstangen usw.)
FMVSS201, 49 CFR 2015-10	§ 571.201 Standard No. 201 - Occupant protection in interior impact

7 Umweltsimulationsprüfungen - Scheuerprüfung / Staubprüfungen (Flexibilisierung Kat. I) *

ECE R 16 2018-04	Einheitliche Bedingungen für die Genehmigung von: I. Sicherheitsgurten, Rückhaltesystemen, Kinderrückhaltesystemen und ISOFIX-Kinderrückhaltesystemen für Kraftfahrzeuginsassen; II. Fahrzeugen mit Sicherheitsgurten, Sicherheitsgurt-Warneinrichtungen, Rückhaltesystemen, Kinderrückhaltesystemen und ISOFIX-Kinderrückhaltesystemen sowie i-Size-Kinderrückhaltesystemen (hier: Prüfung: Kap. 7 Prüfungen)
---------------------	---

7.1 mechanische Umweltsimulationsprüfungen - Scheuerprüfung / Staubprüfungen (keine Flexibilisierung)

VW PV3569 2006-02	ZSB Airbagsitzlehnen - Scheuerprüfung
----------------------	---------------------------------------

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00

Die Prüfbereiche des mit * gekennzeichneten flexiblen Scopes werden durch die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Messgrößen charakterisiert:

Prüfgebiet/Prüfart	Leistungsspektrum / Messbereiche		Typische Prüfverfahren
Temperatur	-80 °C bis +300 °C		DIN EN 60068-2-1 DIN EN 60068-2-2 DIN EN 60068-2-14 DIN EN 60068-2-30 DIN EN 60068-2-50 DIN EN 60068-2-51
Feuchte	10 % r.F. bis 95 % r.F.		
Sonnensimulation	700 W/m ² - 1.200 W/m ² bei 280 nm bis 3.000 nm		DIN 75220
Korrosion	Salznebel	Niederschlag je h: 0 ml - 4 ml / 80 cm ²	DIN EN ISO 9227
		Salzkonzentration 0 - 10 %	
	ph-Wert 0 - 14		
	Kondenswasser	Feuchte 100 % r.F.	DIN EN ISO 6270-2
Vibration	5 Hz bis 3.000 Hz		DIN EN 60068-2-6 DIN EN 60068-2-27
Mechanischer Stoß	100 g / 11 ms: max. 100 kg 5 g / 40 ms: max. 1.200 kg		DIN EN 60068-2-27
Airbagschuss	Partikelmasse bis 200 g		ISO 12097-2
	Delay Time 0,05 ms - 1.000 ms		
Statische und dynamische Untersuchungen	Beschleunigung	0 g - 2.000 g	ECE R 17 ECE R 21 ECE R 25 ECE R 42
	Kraft	0 N - 50.000 N	
	Geschwindigkeit	1 km / h - 40 km/h	
	Weg	1 mm - 2.500 mm	
	Moment	0 Nm - 14.500 Nm	
	Winkel	-180 ° bis +180 ° (360 °)	
	Winkelgeschwindigkeit	0 ° / s - 18 ° / s	
	Masse	0 kg - 3.200 kg	
Zeit (Zyklen)	0 h - 5 h		
Mechanische Umweltsimulationsprüfungen Scheuerprüfung Staubprüfung	Kraft (Masse)	1 kg - 20 kg	ECE R 16
	Zeit (Zyklen)	1 s - 120 s	
	Weg	1 mm - 400 mm	
	Druck	0,5 bar - 8 bar	

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-21326-01-00

Verwendete Abkürzungen:

BMW PR	Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft Prüfvorschrift
CFR	Code of Federal Regulation
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
ECE	Economics Commission for European Regulations
EN	Europäische Norm
FMVSS	Federal Motor Vehicle Safety Standards
ISO	International Organization for Standardisation
MIL STD	United States Military Standard
VDA	Verband der Automobilindustrie
VW PV	Prüfstandard der Volkswagen AG